

PRESSEMITTEILUNG

06/05 Köln, 10. Februar 2005

Wahlen im Wissenschaftsrat Professor Einhäupl als Vorsitzender wiedergewählt

Auf den diesjährigen Januarsitzungen des Wissenschaftsrates (26.-28.01.05) ist Karl Max Einhäupl erneut zum Vorsitzenden gewählt worden. Neben seinem Vorsitzenden hat der Wissenschaftsrat auch die Vorsitzenden seiner beiden Kommissionen für den Zeitraum bis Januar 2006 gewählt.

Vorsitzender des Wissenschaftsrates:

Professor Dr. **Karl Max Einhäupl**, Professor für Neurologie an der Humboldt-Universität Berlin, Universitätsklinikum Charité; Mitglied des Wissenschaftsrates seit 1998, Vorsitzender seit 2001

Vorsitzender der Wissenschaftlichen Kommission:

Professor, Dr. Reinhard Hüttl, Professor für Bodenschutz und Rekultivierung an der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus; Mitglied des Wissenschaftsrates seit 2000, stellvertretender Vorsitzender der Wissenschaftlichen Kommission seit 2001

Stellvertretende Vorsitzende der Wissenschaftlichen Kommission:

Professor Dr. Karin Donhauser, Professorin für Historische Deutsche Sprachwissenschaft an der Humboldt-Universität Berlin, Mitglied des Wissenschaftsrates seit 2000

Vorsitzende der Verwaltungskommission:

Professor Dr. Frieder Meyer-Krahmer, Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung

Professor Dr. E. Zöllner, Staatsminister für Wissenschaft, Weiterbildung, Forschung und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz; Vorsitzender seit November 1996.

Hinweis: Ein Foto von Professor Einhäupl kann bei der Geschäftsstelle angefordert werden (Tel.: 0221-3776-246 bzw. -241)

Der Wissenschaftsrat berät die Bundesregierung und die Regierungen der Länder in Fragen der inhaltlichen und strukturellen Entwicklung der Hochschulen, der Wissenschaft und der Forschung sowie des Hochschulbaus.

Ansprechpartnerin: Dr. Christiane Kling-Mathey

Geschäftsstelle des Wissenschaftsrates, Brohler Straße 11, 50968 Köln

Telefon: 0221/3776 - 243, Telefax: 0221/38 84 40, E-Mail: kling-mathey@wissenschaftsrat.de

Pressemitteilungen und Informationen: http://www.wissenschaftsrat.de